

## **PRESSEINFORMATION**

### **Gesellschaftsraum klappt über Mittag nun die Tische runter**

**Bernd Arold bietet Gästen ab April Lunch in bester Gesellschaft**

**München, 1. April 2009 – Eins, zwei, drei und der Klappbrot-Lunch für beste Gesellschaft ist genussfertig. Getränk, Salat und Klappbrot mit frischer Füllung gibt es ab sofort über Mittag im Gesellschaftsraum – zum Verzehr vor Ort oder zum Mitnehmen ins Büro.**

„Die Nachfrage der Gäste und der Bedarf der Büros in der Umgebung war einfach so groß, dass wir zukünftig auch einen schnellen Lunch anbieten werden. Ab 1. April – kein Scherz“, erklärt Bernd Arold die neue Aktion.

Bekannterweise ungewöhnliche Kreationen und Geschmackskombinationen erwarten die Gäste natürlich auch beim Lunch – allein die Form ist täglich identisch: Klappbrot, Salat und Getränk auf einem Drei-Komponenten-Teller.

#### **Eckdaten zum Lunch in bester Gesellschaft**

<b>Angebot</b>	Drei-Komponenten-Menü, bestehend aus einem warmen Klappbrot mit verschiedenen frischen Zutaten (auch vegetarisch), einem frischen Salat und einem alkoholfreien Getränk aus dem fritz-kola-Sortiment
<b>Preise</b>	9,80 €im Restaurant 7,80 €zum Mitnehmen
<b>Lunchzeiten</b>	Dienstag bis Freitag von 11:30–14:00 Uhr

### **Wofür der Gesellschaftsraum steht**

Der Gesellschaftsraum von Bernd Arold steht für wilde Kombinationen. Fisch und Fleisch bringt er mit Vorliebe auf demselben Teller zusammen, wobei mal der Fisch, mal das Fleisch die Oberhand gewinnt. Dazu mischen sich dominante Gewürze wie Eukalyptus, Lavendel oder Lakritz. „Anders gesetzte“ Beilagen sorgen für dezente Verwirrung, wenn sich beispielsweise Gnocchi in Form von Spaghetti tarnen.

Abgerundet werden die Gerichte von Bernd Arold fast durchweg von einem fruchtigen Aroma von exotischem Obst und Gemüse. Bernd Arold beschreibt seinen Kochstil in einem Wort: Willkürbiercorecooking. Was das bedeutet, erschmeckt man am besten persönlich.

Ausgefallene Kochkünste brauchen natürlich ein passendes Ambiente. Das trifft auf den Gesellschaftsraum zu. Denn der Gesellschaftsraum versteht sich als Alternative zu althergebrachten Institutionen. Weder revolutionär noch konservativ fordert der Gesellschaftsraum seine Gäste zu einem Umdenken in der Form des Zusammenseins auf. Der große Gesellschaftstisch in der Mitte des Restaurants beispielsweise steht für den alleine speisenden Geschäftsreisenden ebenso bereit wie für Feiern in geselliger Runde. Man findet eben zueinander. Der Gesellschaftstisch steht als real gewordene Metapher für ein freundliches Miteinander. Jedermann ist herzlich willkommen, die Zeit am großen Tisch und in guter Gesellschaft zu verbringen. Die ausgezeichnete sowie extravagante und stets hohen Ansprüchen genügende Küche von Bernd Arold verbindet sich mit der Idee des Gesellschaftsraums zu einem rundum stimmigen Gefühl. Neu, spannend und aufregend wie jede Begegnung zwischen Menschen sind die Kreationen von Bernd Arold. Spitzenküche aus der Schule um Stefan Marquard – erstklassig anders.

Nähere Informationen finden Sie unter [www.der-gesellschaftsraum.de](http://www.der-gesellschaftsraum.de).

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

---

**Weitere Informationen und Bildmaterial können Sie gerne anfordern bei:**

zweiblick // kommunikation, sandra strobel

morassistraße 26, 80469 münchen

fon 089.21668112, fax 089.21668115, [kommunikation@zweiblick.com](mailto:kommunikation@zweiblick.com)